

Skihotel Galzig

Zwischen Tradition und Moderne

Modern und doch der Tradition verpflichtet, so präsentiert sich das Skihotel Galzig in St. Anton am Arlberg (Tirol). Architekt Karl Fahrner und sein Team, die OFA Group, schufen mit diesem Hotelbau ein Haus, das sich vor allem durch die Werkstoffe Aluminium, Glas, Holz und Naturstein definiert. Die herausragende architektonische Leistung bei diesem Projekt brachte der OFA Group eine Nominierung beim Austrian Architecture Award.

Zwei Obergeschosse und das ausgebaute Dach ruhen auf einer Pfosten-Riegel-Konstruktion aus Aluminium. Mit einer durchgängigen Alu-Glas-Fassade konnte im Erdgeschoss eine transparente und leichte Inszenierung geschaffen

werden. Den Gästen werden dadurch nicht nur lichtdurchflutete Räume geboten, sondern auch der Durchblick durch das Hotel und der Ausblick auf das Geschehen im Ort ermöglicht. Der Nord- und gleichzeitig Rückseite des Hotels verleihen schräg versetzte Erker aus Aluminium und Glas

eine besondere Charakteristik. Den Gästen bietet sich auch hier, neben viel natürlichem Licht, wiederum ein freier Blick auf St. Anton und die umliegende Bergwelt.



Leicht und transparent präsentiert sich das Skihotel Galzig in St. Anton am Arlberg